

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 109 (1983)  
**Heft:** 26

**Illustration:** Mit neuen Methoden gegen den Kuhglockenklaue  
**Autor:** Steger, Hans Ulrich

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

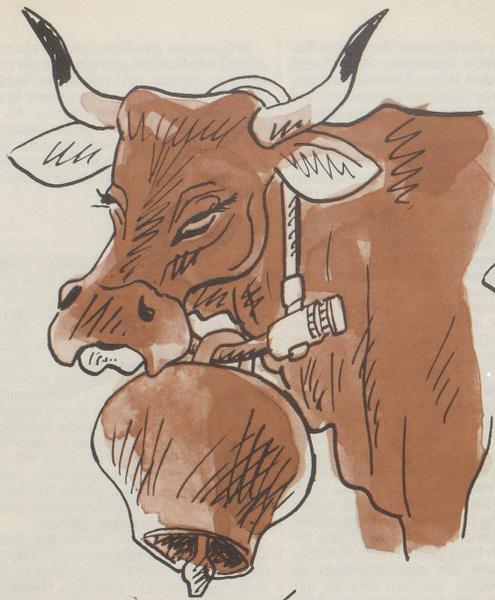
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

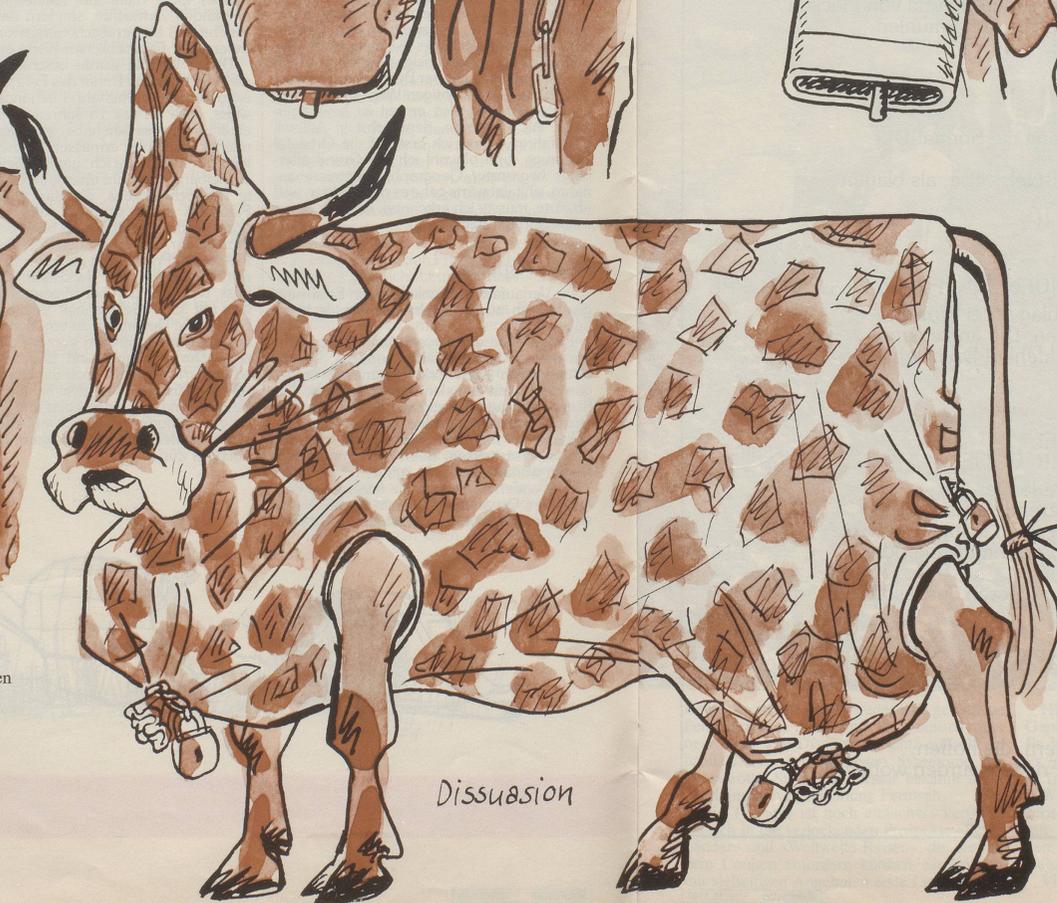
# Mit neuen Methoden gegen den Kuhglockenklaue



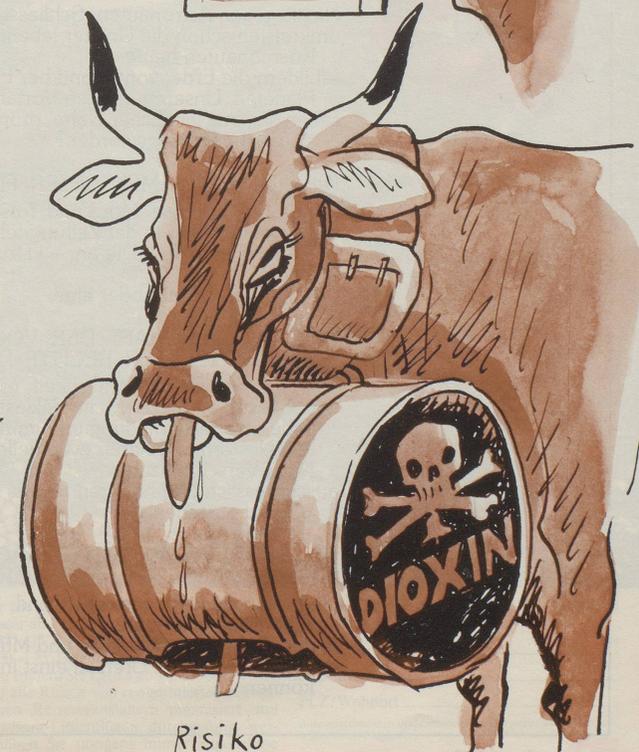
Gulung  
gulung  
gulung



Video



Dissuasion



Risiko

H. U. ST.

Der Diebstahl von Kuhglocken nimmt in den Sommermonaten regelmässig zu. Immer wieder versuchen Touristen auf verbotene Art ein begehrtes Souvenir aus den Alpen zu ergattern. Oft werden die Täter jedoch nicht erwischt. Aufgrund des Werts einer Kuhglocke handelt es sich bei diesem Delikt nicht um eine Entwendung, sondern um einen Diebstahl, der mit Gefängnis bestraft wird. Eine mittelgrosse Kuhglocke kostet neu zwischen 80 und 150 Franken, grössere dagegen bis 600 Franken. Für ältere Stücke werden Liebhaberpreise bis zu 2000 Franken bezahlt.